

# **Für sicheres Arbeiten mit Ihnen müssen wir folgende Regelungen beachten, um das Ansteckungsrisiko mit dem Corona-Virus so gering als möglich zu halten**

Liebe Kunden,

wir haben uns in der Zeit der Salonschließung intensive Gedanken um die gesundheitliche Sicherheit unserer Mitarbeiter und Ihnen, unseren Kunden, gemacht. Wir sind der Überzeugung, dass wir in diesen besonderen Zeiten besser ein Mehr an Sicherheit walten lassen, als zu wenig. Wir haben als Gesellschaft mit viel Verantwortungsbewusstsein geholfen, die Ausbreitung des COVID-19 Virus zu verlangsamen. Deshalb haben wir dieses Hygiene Konzept erstellt.

Sie können es uns glauben, wir machen das alles nicht gerne, aber wir sehen ein, dass es notwendig ist. Wir sind die ersten, die Freudensprünge machen, wenn wir wieder frei arbeiten können. Aber wir sind unbedingt daran interessiert, dass wir unseren Salon für Sie offenhalten dürfen. Und dafür nehmen wir die erhöhten Sicherheitsmaßnahmen positiv gestimmt an.

In der Folge erfahren Sie mehr über die wichtigsten Fragen zu unserer erweiterten Hygiene.

## **Ein kompakter Überblick für Sie:**

### **Können Sie in COVID-19 Zeiten sicher zum Friseur?**

Ja, das können Sie. Wir haben ein umfangreiches Maßnahmenpaket geschnürt, das Ihnen und uns die größtmögliche Sicherheit bietet. Wir tragen Schutzkleidung

### **Welche Maßnahmen haben wir getroffen?**

Wir vermeiden körperliche Berührung. Während der akuten Zeit machen wir keine Nacken- und Kopfmassagen und wir führen keine Dienstleistungen im Gesicht, um die Augen und am Bart durch.

Den Mindestabstand von 1,5 können wir einhalten. Am Schneideplatz beraten wir über den Spiegel, und nicht, wie Sie es von uns im Normalfall gewohnt sind, von Angesicht zu Angesicht.

Tageszeitungen und Papiermagazine stellen wir vorläufig nicht mehr zur Verfügung.

Wir können momentan keine offenen Getränke aller Art anbieten, da es uns untersagt ist.

Wenn Sie ein Produkt benötigen, holen wir das mit desinfizierten Händen für Sie aus dem Regal und übergeben es Ihnen an der Kasse.

## **Sind unsere Höflichkeiten außer Kraft gesetzt?**

Die körperlichen ja, das muss zu unserer aller Sicherheit sein. Wir können Sie nicht mit Handschlag begrüßen und verabschieden, so wie Sie das von uns gewohnt sind. Wir bitten Sie den Aufenthalt in unserem Salon, so kurz, als möglich zu wahren.

Auch müssen Sie Ihre Garderobe selber aufhängen und wiederholen.

## **Wie halten wir es mit der Desinfektion?**

Wir bitten Sie, sich in der Toilette die Hände zu waschen.

Wir haben Ihren Bedienungsplatz gereinigt und desinfiziert. Wir legen Ihnen gleich zu Beginn einen Umhang um, der nach dem Gebrauch selbstverständlich von uns gewaschen wird, wie auch die Handtücher nach jedem Kunden.

Alle Türgriffe werden mehrmals täglich desinfiziert.

## **Was hat sich bei der Bezahlung geändert?**

Wir bitten Sie generell um Kartenzahlung per EC-Karte, aber **nicht** mit Kreditkarte oder Kontaktlos.

Unser EC-Terminal wird vor jeder Benutzung desinfiziert.

Trotz der Umstände bemühen wir uns sehr, es Ihnen so angenehm wie möglich zu machen. Ansonsten sind wir wie immer gut gelaunt und Ihnen zugewandt, wie Sie das von uns kennen.

## **Was machen wir mit Ihren Daten?**

Im Interesse des Betriebes und des Kunden erhebt der Friseursalon personenbezogene Daten (z.B. für Terminvereinbarungen).

Es erfolgt keine Weitergabe dieser Daten an Dritte.

Mir ist dabei klar, dass diese Einwilligung freiwillig und jederzeit widerruflich ist.

Es erfolgt keine Weitergabe dieser Daten an Dritte.

Mir ist dabei klar, dass diese Einwilligung freiwillig und jederzeit widerruflich ist.

**Chaarmäleon Inh. Katja Schütze, Obernaundorfer Straße 2, 01734 Rabenau**  
**Ihr Chaarmäleon – Team**